



Neu im Internet: Zahnersatz-Möglichkeiten im Vergleich

Wie hoch ist der Eigenanteil beim Gold-Inlay? Welche Vorteile bietet eine Vollkeramik-Krone? Welche Versorgungsmöglichkeiten gibt es, wenn ein Zahn fehlt – und wie sieht dies hinsichtlich Kosten, Ästhetik, Haltbarkeit und Tragekomfort aus? Zu diesen und vielen anderen Fragen gibt das *Kuratorium perfekter Zahnersatz* im Internet unter www.zahnersatz-spezial.de umfassend Auskunft.

UN/ KpZ

Einigung über einheitlichen Farbstandard

Einheitliche Farbwerte für alle Materialien – vom Komposit bis zum Prothesenzahn – darauf einigte sich unlängst die Arbeitsgemeinschaft fünf führender Dentalunternehmen: *DeguDent*, *Heraeus Kulzer*, *Ivoclar Vivadent*, *Merz Dental* und *Wieland Dental+Technik*. In enger Zusammenarbeit wurden in den vergangenen zwei Jahren auf der Basis des weltweit eingesetzten Vita Classic-Farbrings mit 16 Farben von A1 bis D4 Farbstandards für die einzelnen Farben festgelegt und im *A-D Schadeguide* fixiert. Zudem wurden vier Bleach-Farben entwickelt. Zur IDS in Köln wird der neue Farbring vorgestellt werden, Ende des Jahres wird er gegen eine Schutzgebühr erhältlich sein. Die Unternehmen werden in den kommenden zwei bis drei Jahren

ihre Produkte entsprechend anpassen. Größere Farbabweichungen werde es dann nicht mehr geben, so eine Pressemitteilung der Arbeitsgemeinschaft. Zahnärzte, Zahntechniker und Patienten hätten damit die Sicherheit, dass eine A3 immer eine A3 sei, egal welcher Werkstoff verwendet werde oder welcher Hersteller zum Einsatz komme, da sich alle an dem neuen Shadguide-Farbring orientierten.

UN/ PM-ARGE

Patienteninformation der KZBV zu Zahnersatz

Unter dem Titel „Zahnersatz – Kosten, Therapie, Beratung“ hat die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) einen *Informationsflyer für Patienten* aufgelegt, den alle Vertragszahnärzte Mitte Dezember von der KZVB erhalten haben. Neben Informationen über Festzuschuss, Therapieplanung und Beratung gibt er auch Hinweise zu den zahnärztlichen Beratungsstellen und der neuen Homepage zur Zahnarzt-Zweitmeinung. So lange der Vorrat reicht, kann der Flyer kostenlos bei der KZVB bestellt werden. Die Bestellung ist schriftlich zu richten an die KZVB, Fax: 089 72401-291 oder online unter www.kzvb.de (Menüpunkt Zahnarztpraxis, geschlossener Bereich/Praxisverwaltung).



KZVB/KZBV

Ausschreibung: Dissertationspreis des Kuratoriums perfekter Zahnersatz

Zum 15. Mal schreibt das Kuratorium perfekter Zahnersatz seinen mit **2 000 Euro** dotierten Dissertationspreis aus. Mit diesem Preis wird jährlich die beste zahnmedizinische Dissertation ausgezeichnet, die einen Bezug zur Zahntechnik hat.

Teilnahmevoraussetzung ist, dass das Promotionsverfahren im Jahre 2006 erfolgreich abgeschlossen wurde. Der Betreuer der Arbeit muss die Einreichung bestätigen. Aus jeder Abteilung einer Klinik oder eines Zentrums kann nur eine Arbeit eingereicht werden. Außerdem müssen bis zur **Einsendefrist am 31. Mai 2007** vier gedruckte Exemplare der Dissertation bei der Pressestelle des Kuratoriums eingegangen sein. Ein Preisrichterkollegium, das sich aus Mitgliedern des Wissenschaftlichen Beirats des Kuratoriums zusammensetzt, bewertet die eingereichten Arbeiten. Diese Jury behält sich vor, den Preis unter mehreren Bewerbern zu teilen oder auch auf die Vergabe des Preises zu verzichten. Einsprüche gegen die Entscheidung der Jury sind ausgeschlossen.

Der Dissertationspreis wird traditionell bei der Herbst-Presskonferenz des Kuratoriums feierlich überreicht. Dabei wird dem Preisträger oder der Preisträgerin die Möglichkeit gegeben, die Ergebnisse der Arbeit in einem Kurzvortrag vorzustellen.

Anschrift für die Einsendungen: Kuratorium perfekter Zahnersatz, Pressestelle Marburg – Dr. Karin Uphoff, Alfred-Wegener-Str. 6, 35039 Marburg, Telefon: 06421 4079540, E-Mail: pressestelle@kuratorium-perfekter-zahnersatz.de

KpZ